

**Gastvögel im ZKG-Projektgebiet  
Georgsheil/Uthwerdum  
(Kreis Aurich) im Jahr 2016**

**Anhang: Verbreitungskarten**

im Auftrag von **Landschaftsarchitekt Georg von Luckwald**  
Gut Helpensen 5, 31787 Hameln, [www.luckwald.de](http://www.luckwald.de)

erstellt von **Bernd-Olaf Flore**  
**Ornithologische Gutachten und Fachplanungen**  
Gartlager Weg 54, 49086 Osnabrück  
Tel. 0541/24724 & 0170/7180496, E-Mail: [FloreBeOl@aol.com](mailto:FloreBeOl@aol.com)

Osnabrück, den 22. März 2017

**Anhang: Verbreitungskarten von Gastvögeln auf 2.127 ha im  
Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich)**

Die Verbreitungskarten 16 ausgewählter Gastvogel-Arten auf 2.127 ha im Jahr 2016 wurden aus technischen Gründen in einen Anhang ausgelagert.

Die zu Grunde liegenden Beobachtungen wurden mittels EDV bzw. einem Geographischen Informationssystem verarbeitet und sind als dbf-/shp-Dateien hinterlegt.

Der Reihenfolge der Vogelarten entspricht i. W. der zoologischen Systematik nach SPEEK et al. (2008).

Auf den Gastvogel-Bericht sei generell verwiesen. Darin sind auch die wissenschaftlichen Artnamen genannt.

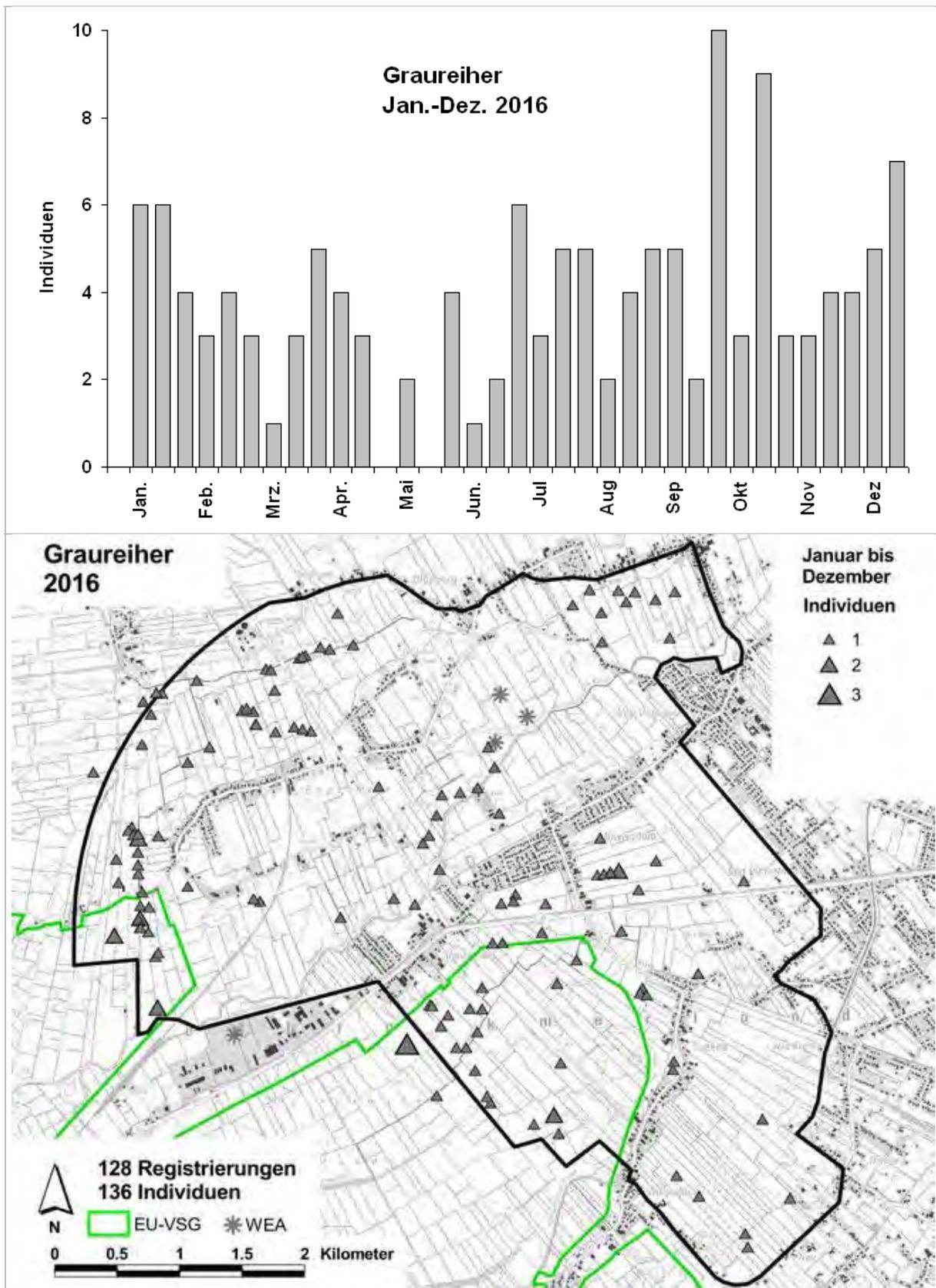


Abb. G-1: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Graureihern im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

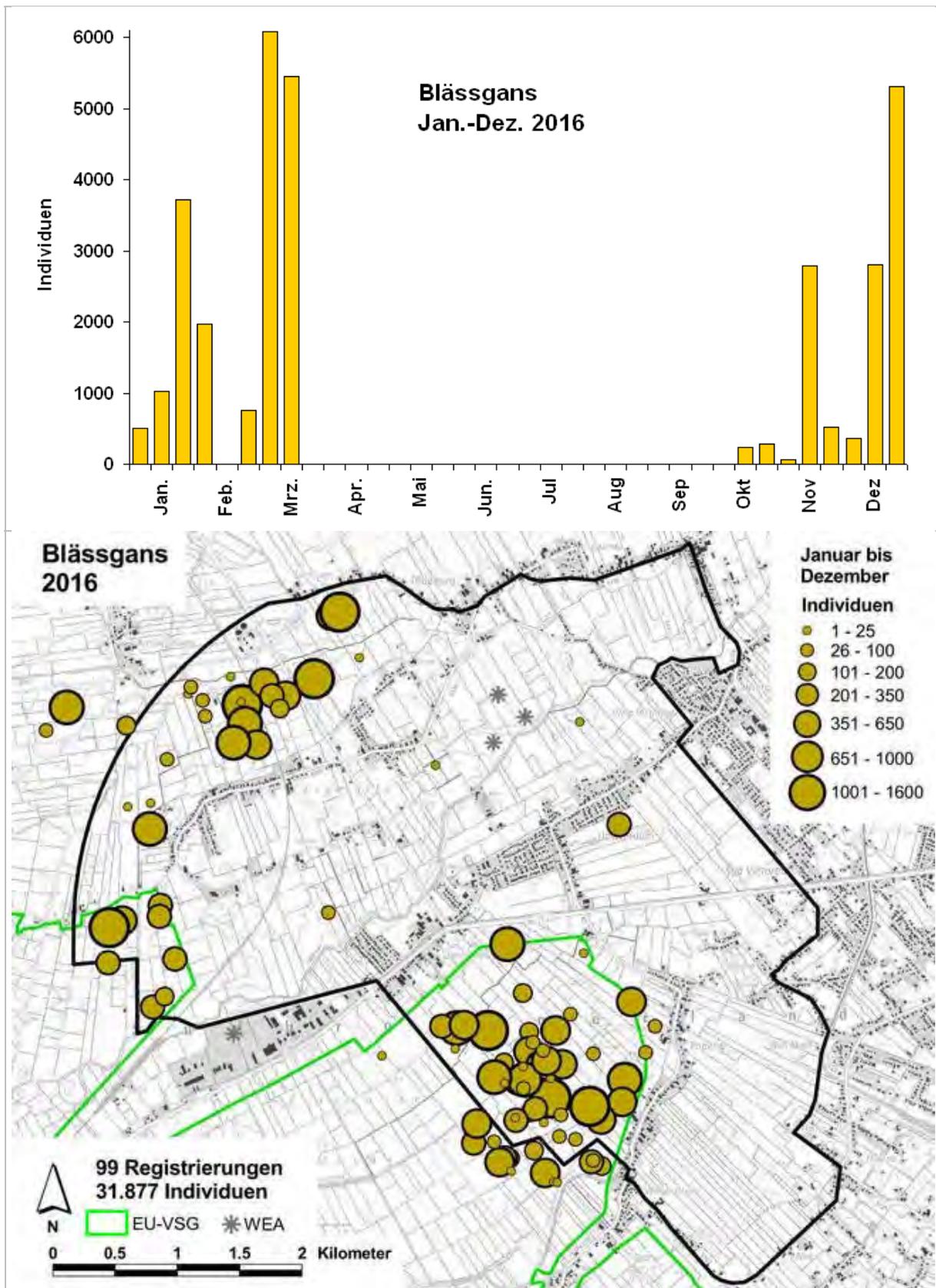


Abb. G-2: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Blässgänsen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

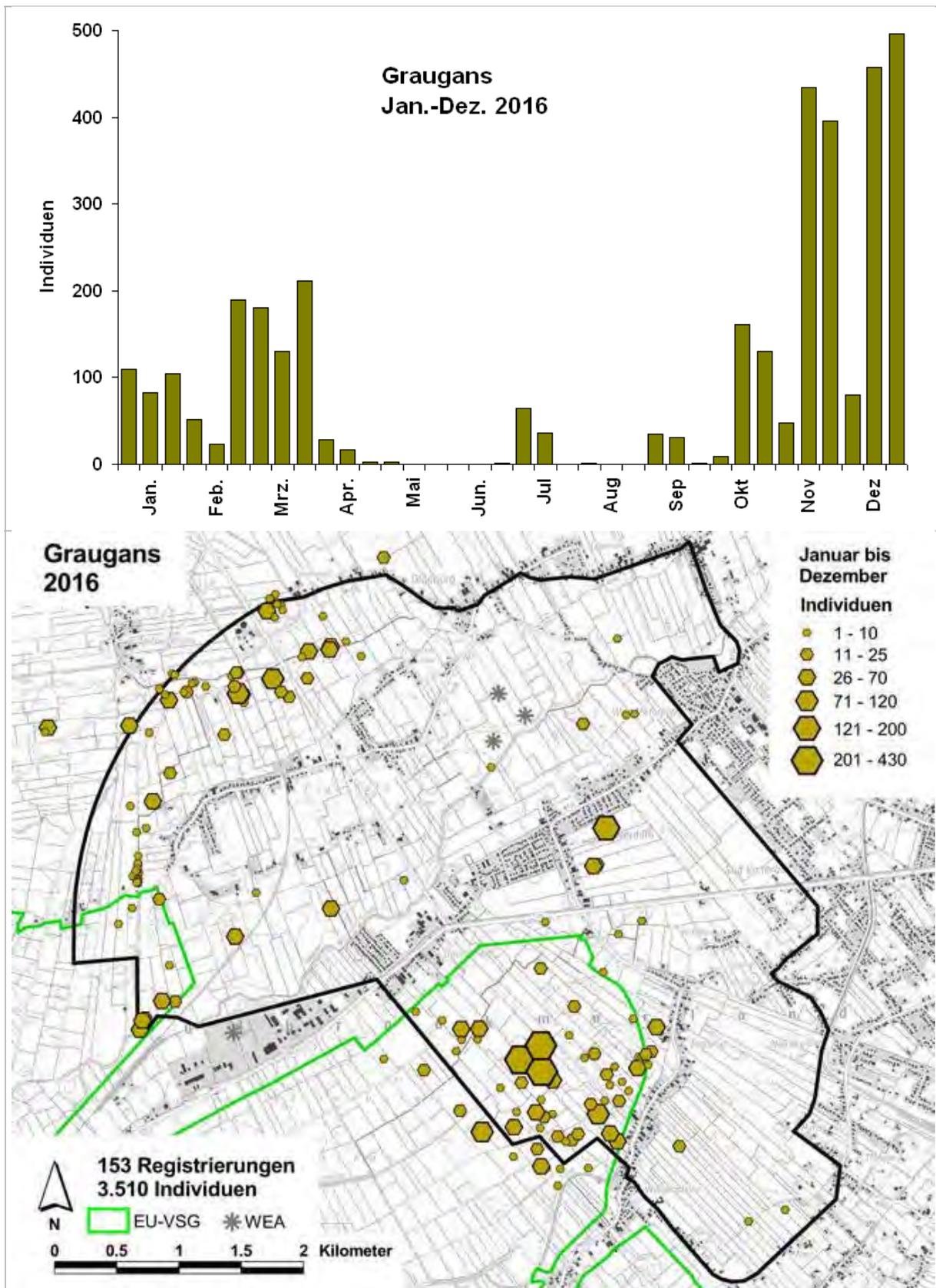


Abb. G-3 Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Graugänsen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

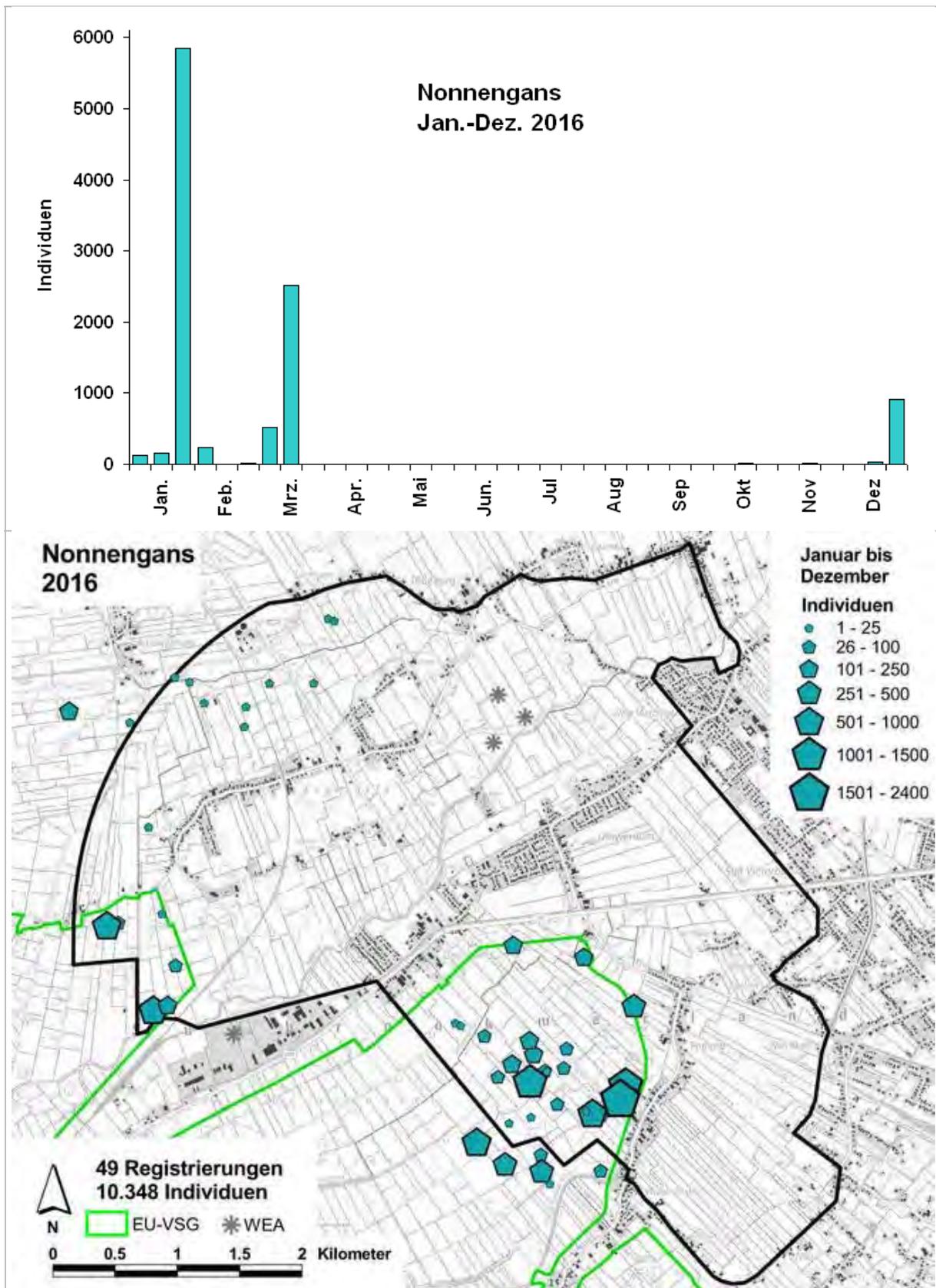


Abb. G-4: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Nonnengänsen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

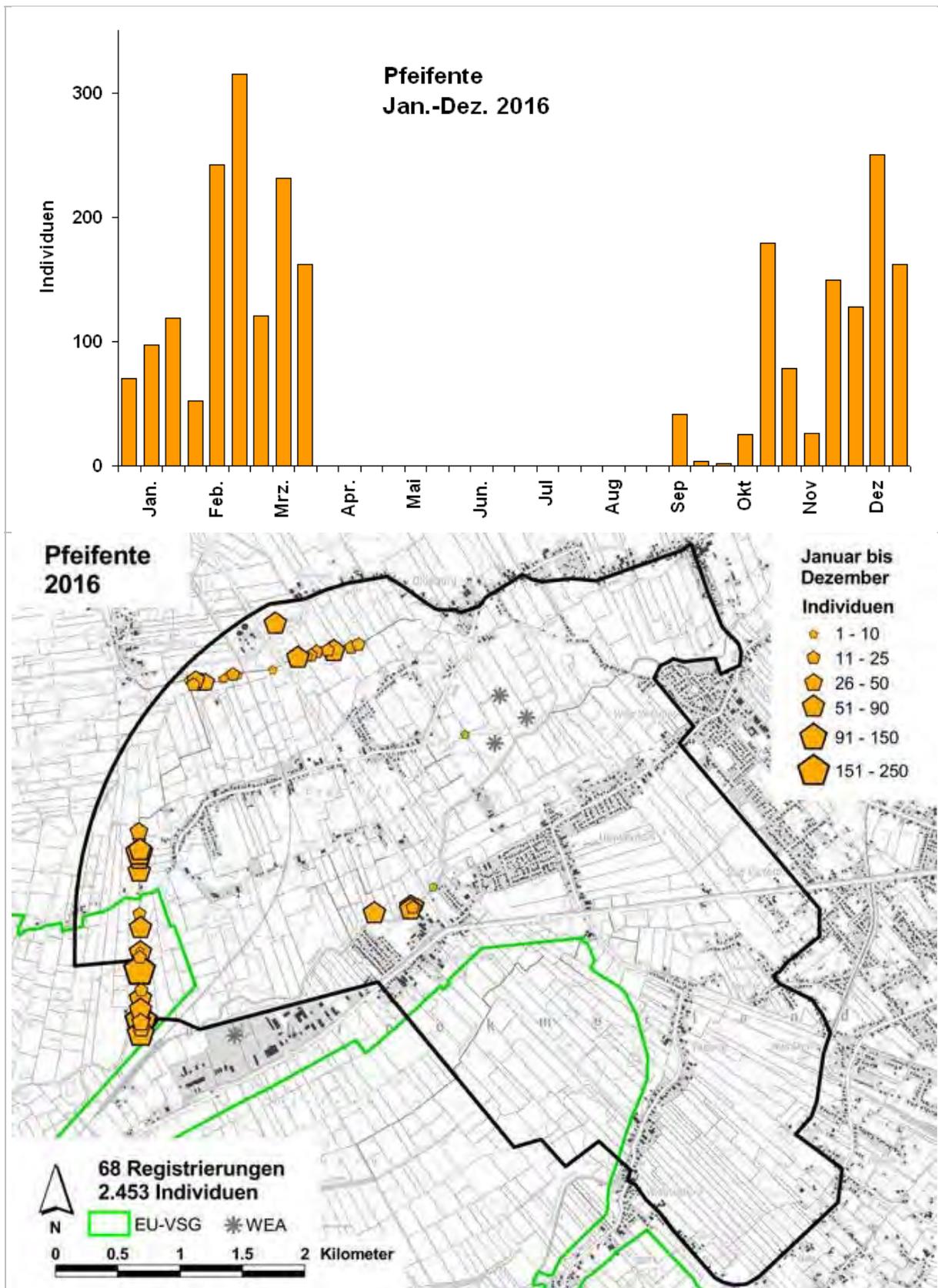


Abb. G-5: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Pfeifenten im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

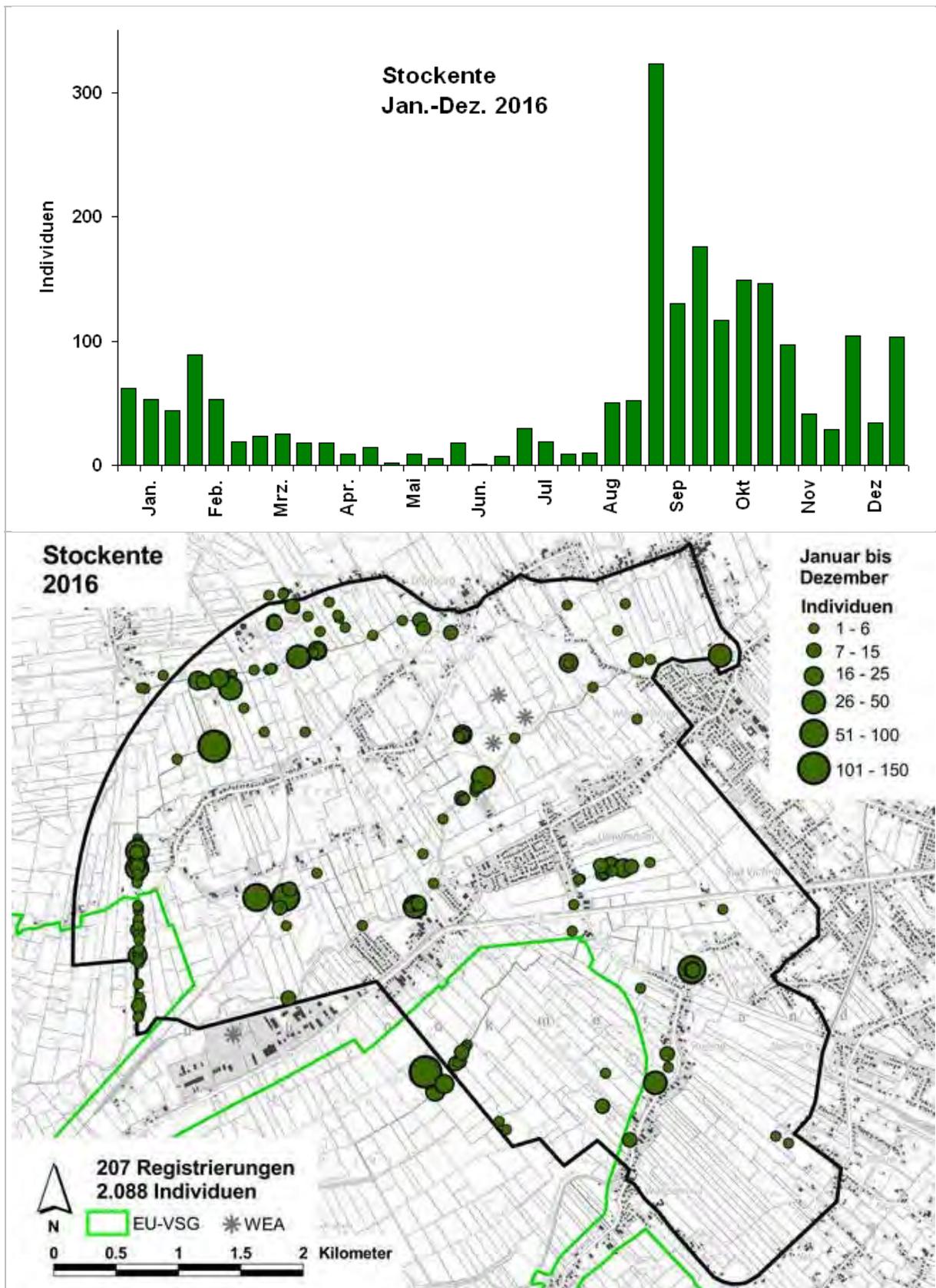


Abb. G-6: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Stockenten im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

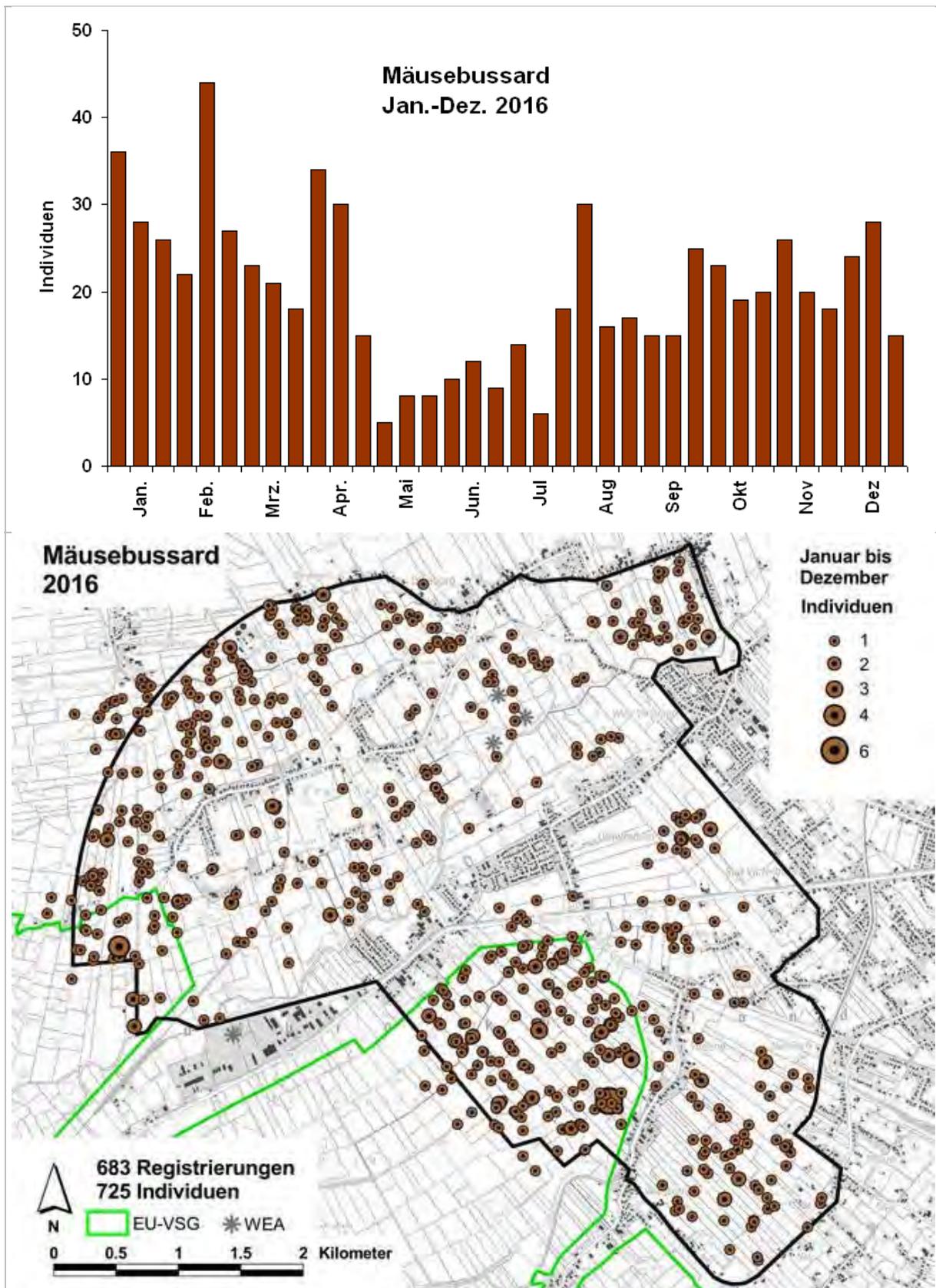


Abb. G-7: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Mäusebussarden im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

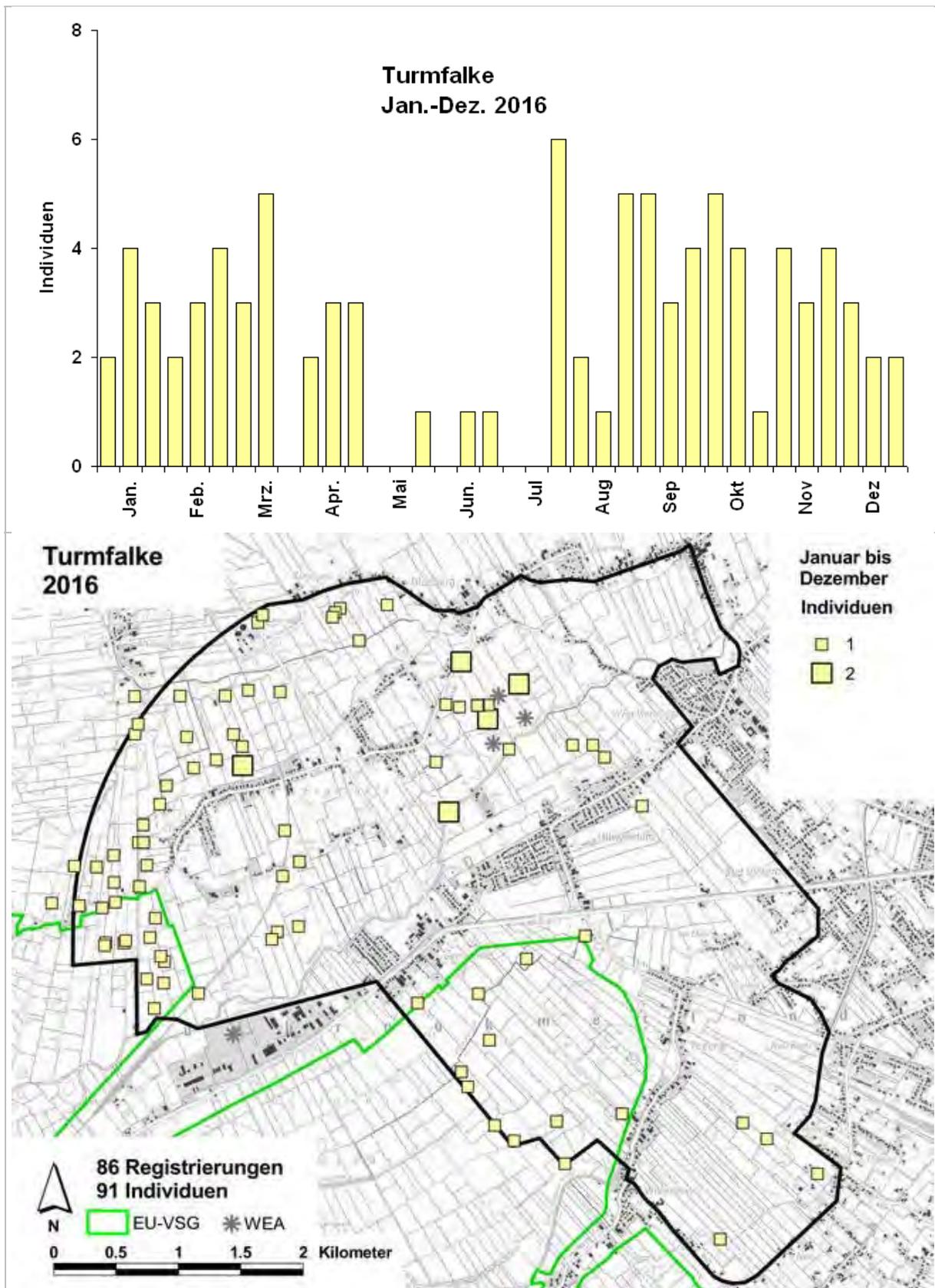


Abb. G-8: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Turmfalken im Projektgebiet Georghheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

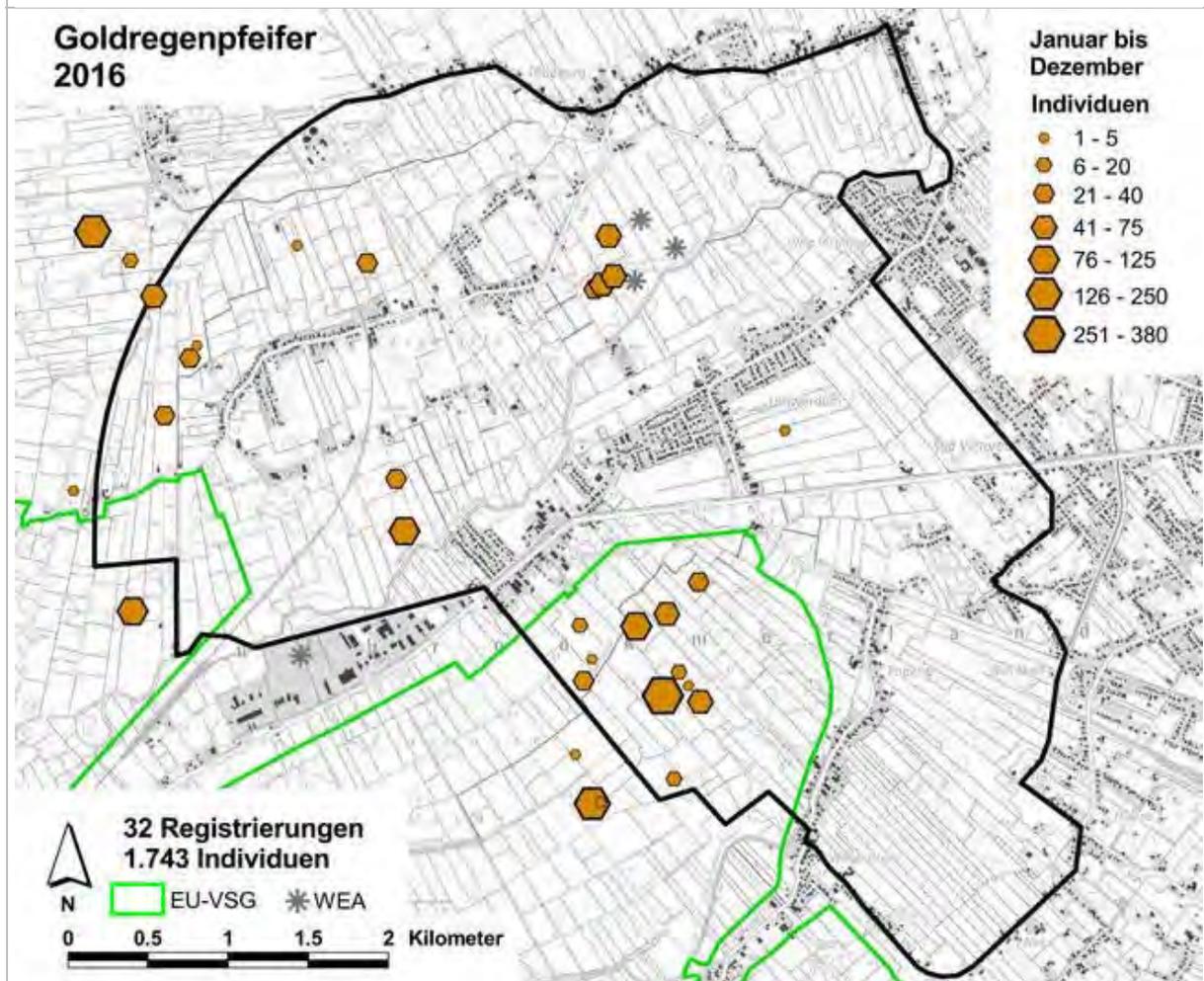
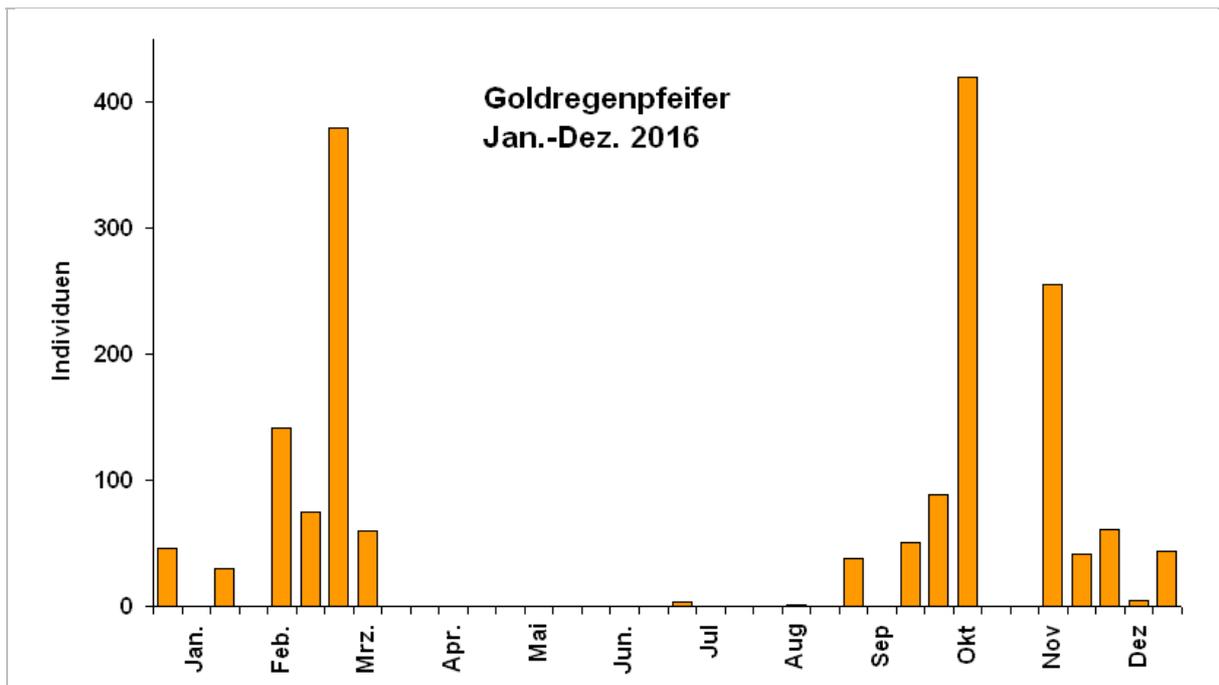


Abb. G-9: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Goldregenpfeifern im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich), Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

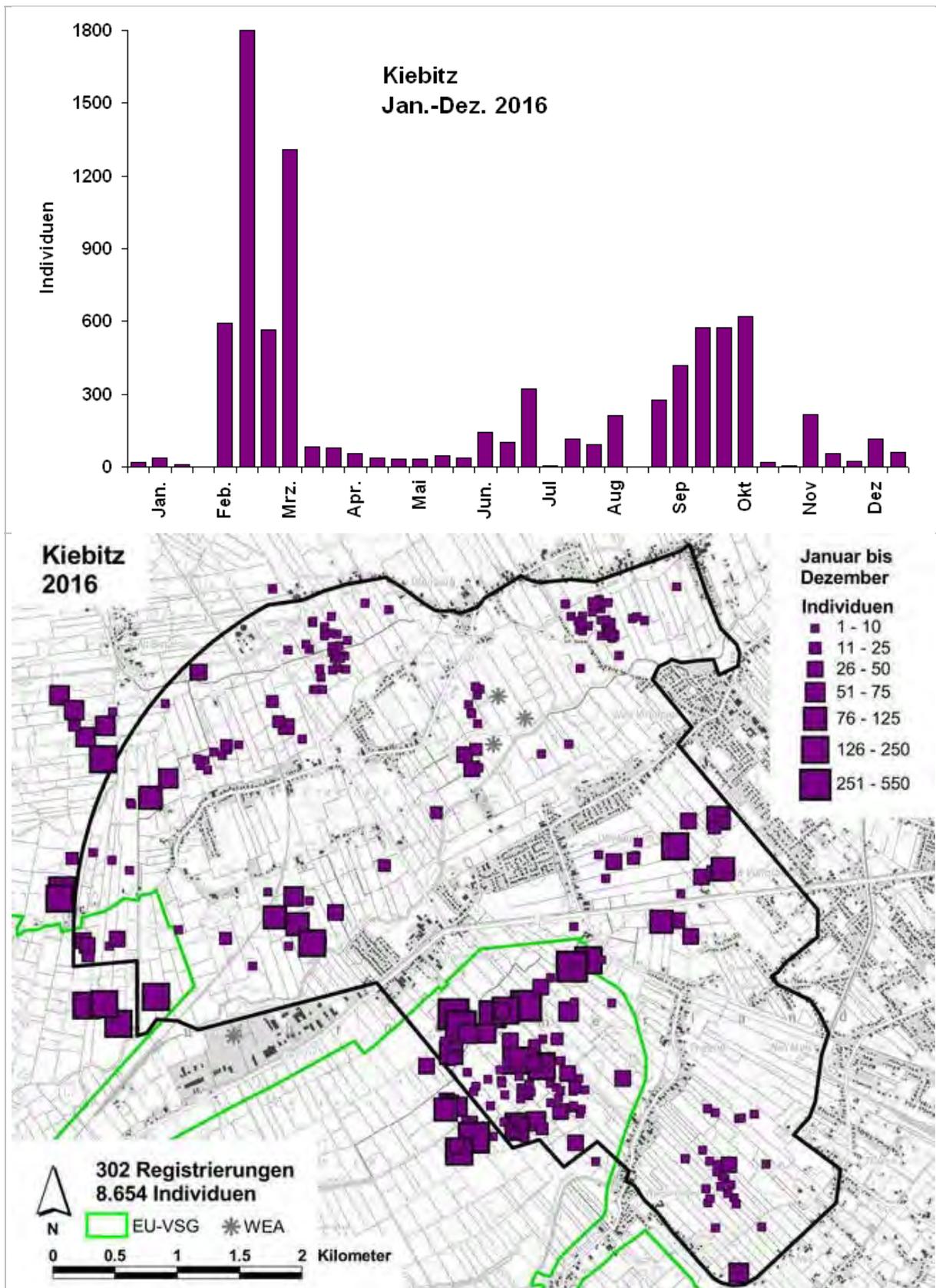


Abb. G-10: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Kiebitzen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

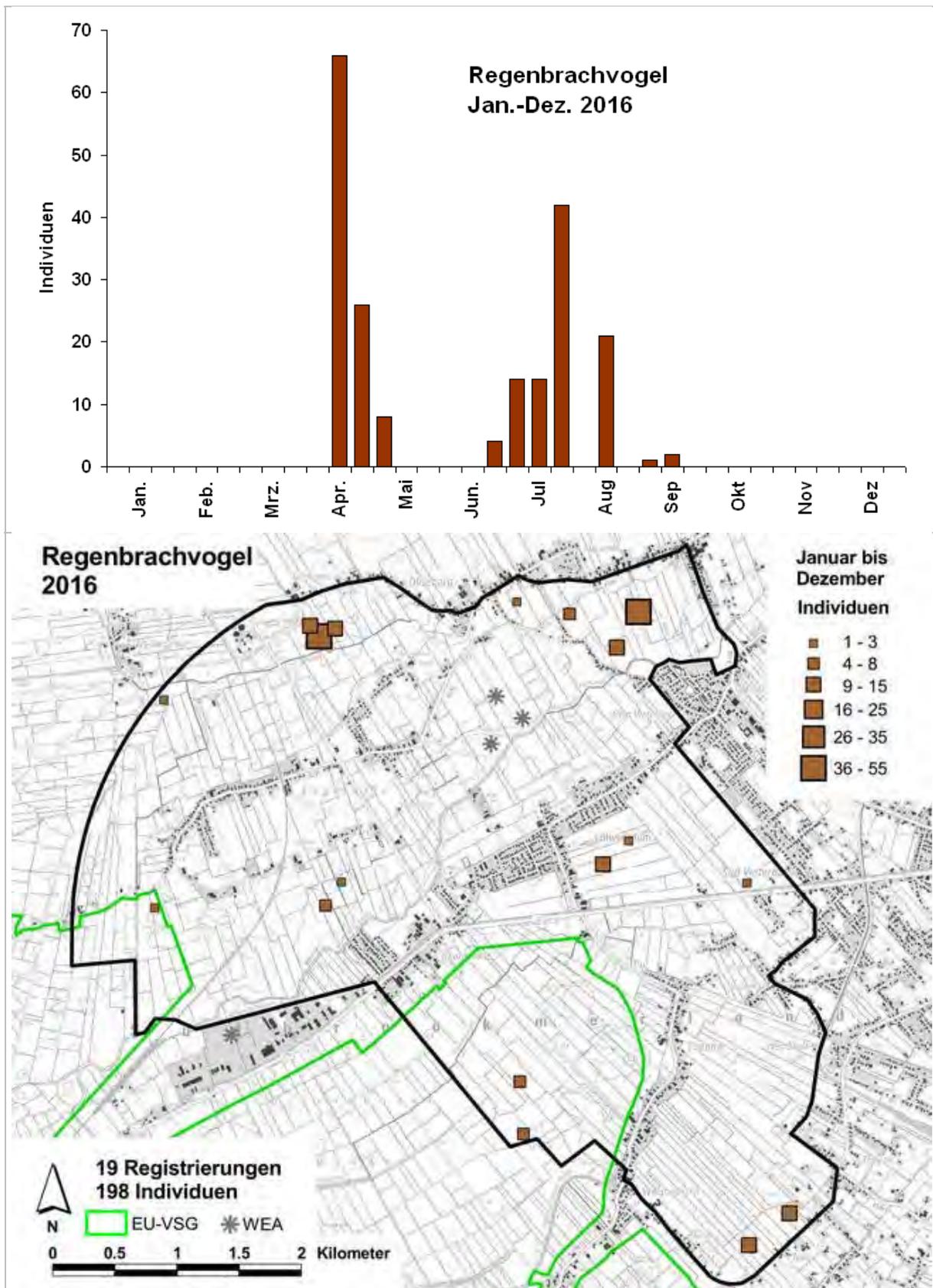


Abb. G-11: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Regenbrachvögeln im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

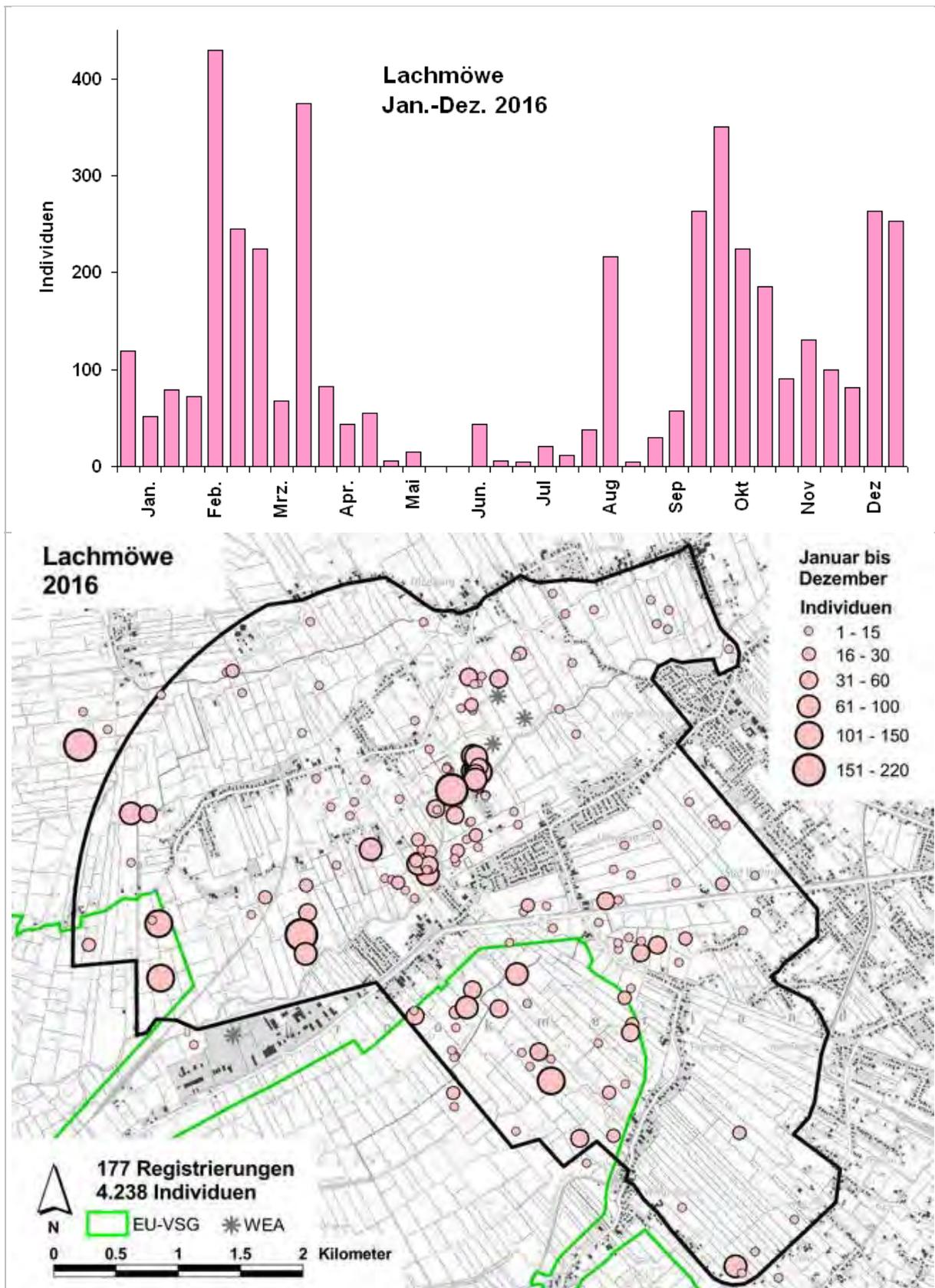


Abb. G-12: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Lachmöwen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

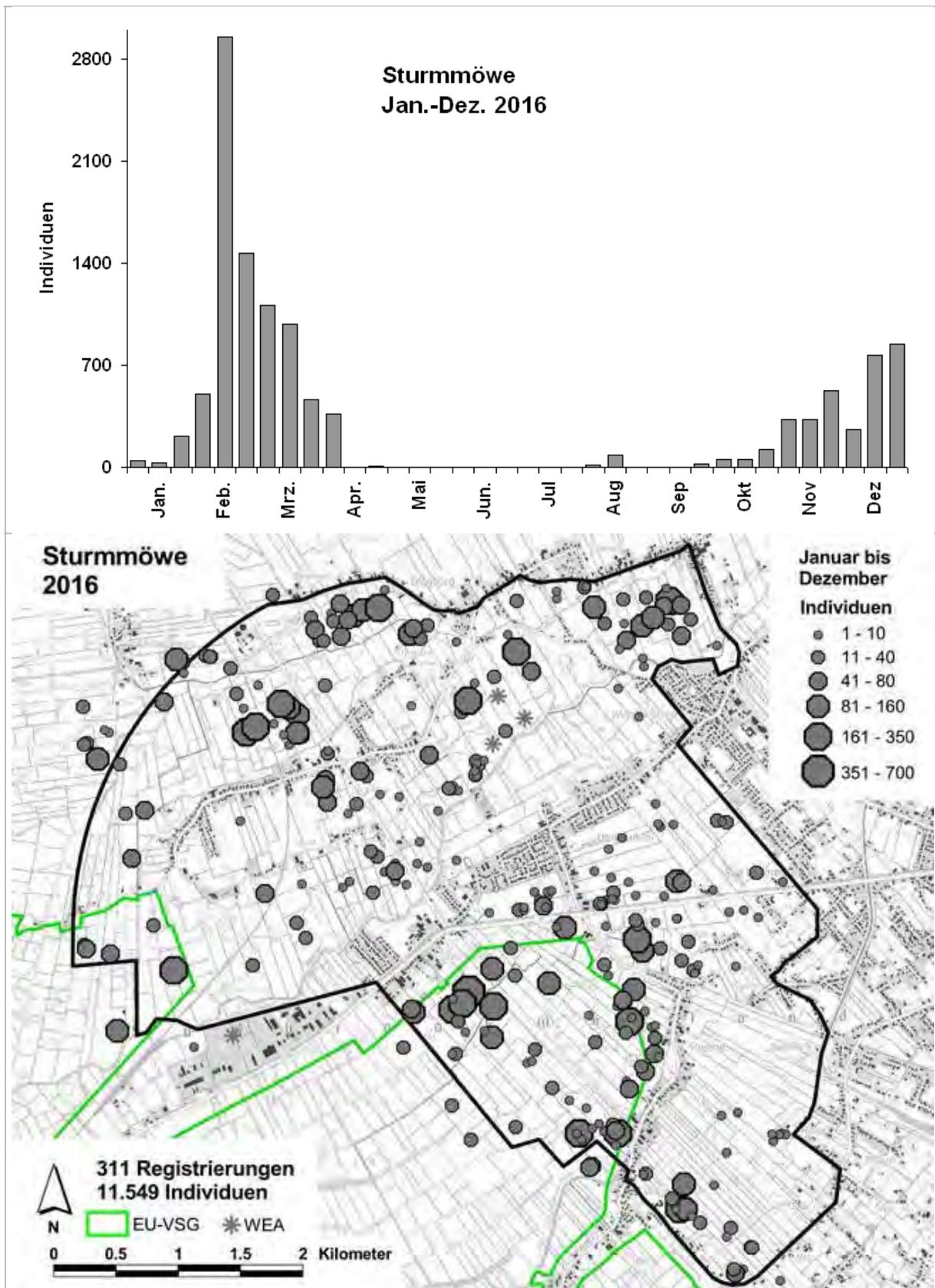


Abb. G-13: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Sturmmöwen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

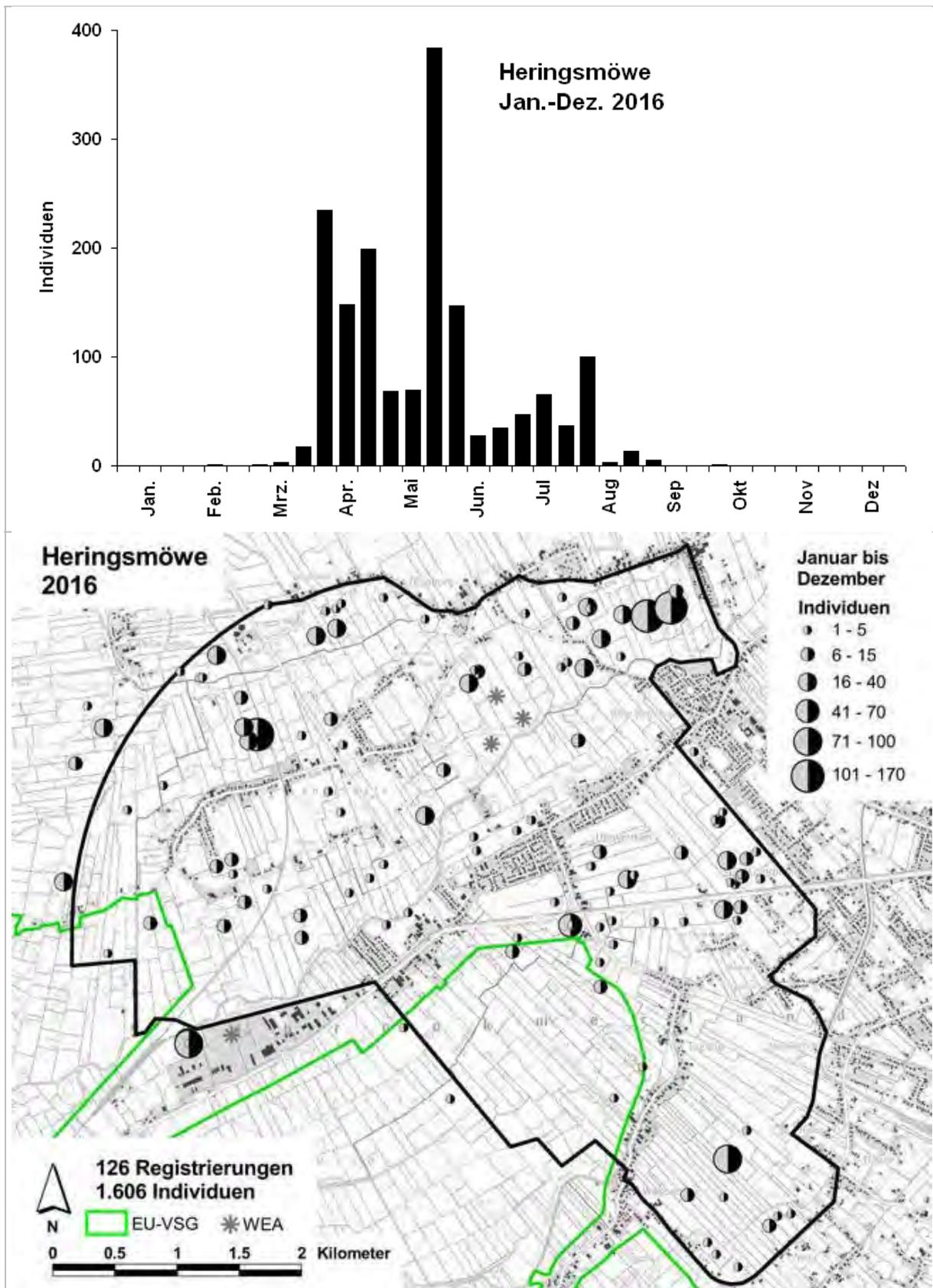


Abb. G-14: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Heringsmöwen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

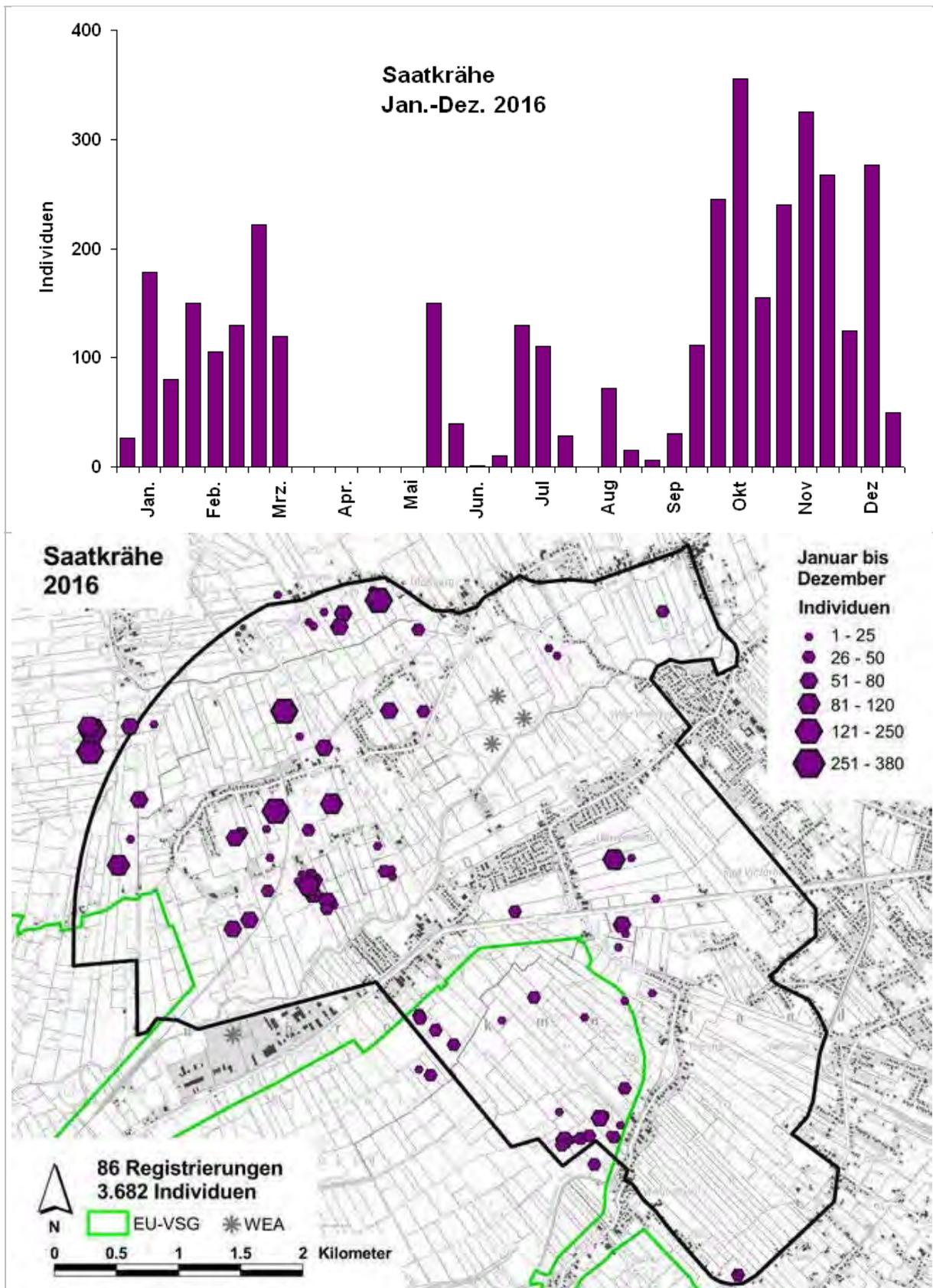


Abb. G-15: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Saatkrähen im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.

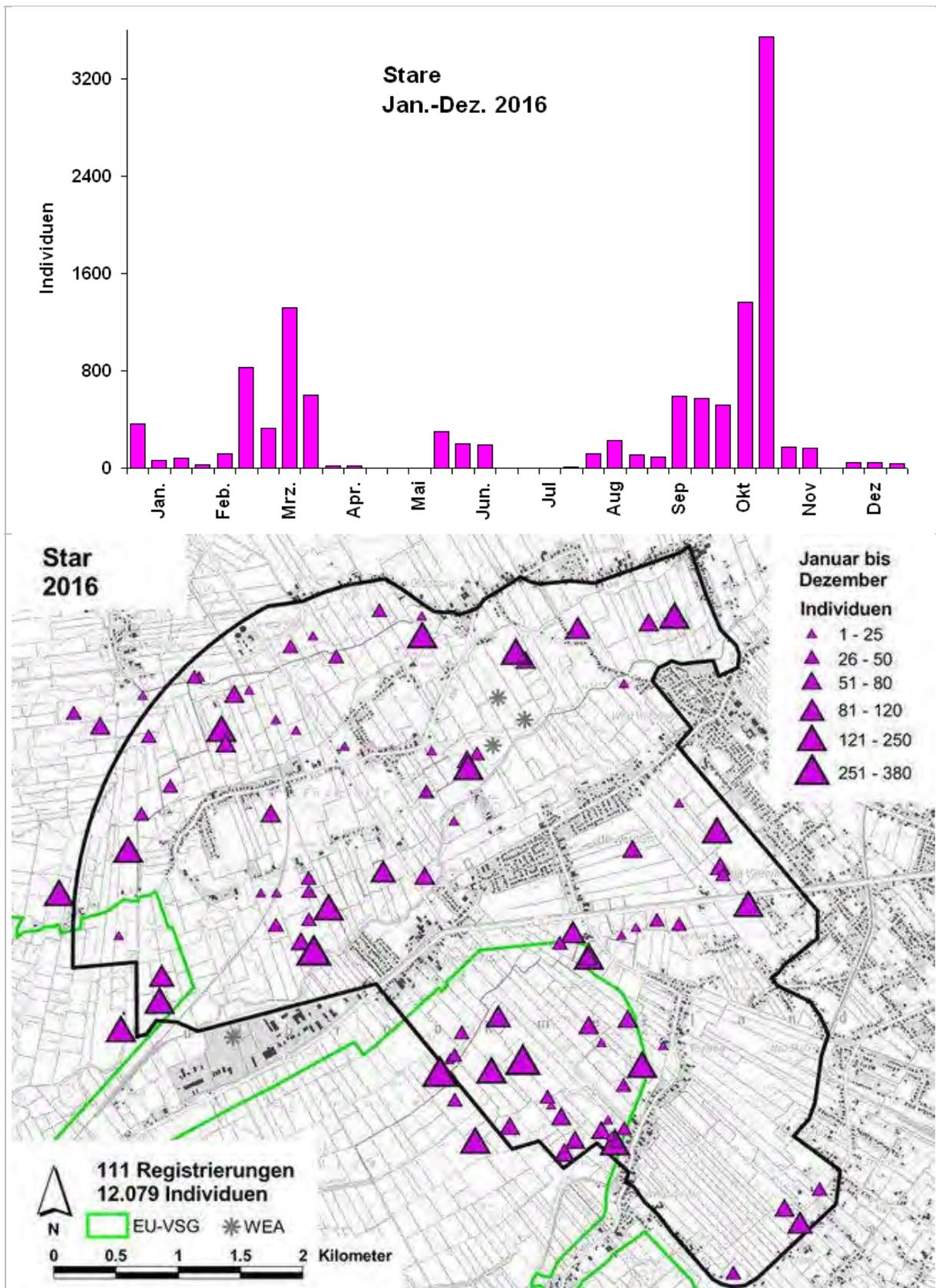


Abb. G-16: Häufigkeiten und Verteilung der Aufenthaltsorte von Staren im Projektgebiet Georgsheil/Uthwerdum (Kreis Aurich) von Januar bis Dezember 2016. Vgl. Text.